

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Gebetbuch - Cod. St. Peter pap. 3**

**Freiburg i. Br., [2. Hälfte des 16. Jh.]**

Gebete. Zu Augustinus, Hieronymus, Wilhelm, Gregor d. Gr., Nicolaus,  
Aegidius

[urn:nbn:de:bsz:31-8269](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-8269)

in xpo und den Engeln zu  
gesetzt wurden in der zu dem  
fliden zuen thoma yungu  
flucht der flenden wie bit  
wendich durch dem großen  
dickeut die got an dich got  
gelegt das du uns er helfer  
wolltest sein in diesem jamer  
teyl und wolltest uns er  
en und wuollen nachtrufft  
uns er sehen und leub und  
behit uns vor sünden in  
händen der selen und  
des leub und beleyd uns  
aus diesem flend in das  
ewig leben amen von  
dem heiligen großen vater  
und bischoff sankt august  
in die in die in die  
**O** du hochgelobter bischoff  
und heiligen großen vater  
sankt augustinus ich bit dich  
durch der großen mund  
deiner willen die die uns  
er lieber her ihc xpo be

wissen  
des he  
dich d  
er sein  
ymbet  
licht d  
in sp  
und al  
enpht  
in der  
ich dich  
an mich  
almed  
von im  
meyn  
mies e  
seinen  
ich er  
er th  
das m  
und d  
ein sa  
tiger  
das n

wissen hat wo er den blinden  
 des heug hat erleuchtet in  
 dich da zu mit dem feim  
 er seime göttlichen lieben  
 pmet hat das du bist ein  
 licht der ewigen heub und  
 ein spigel aller dydent edis  
 und alles gut das du von got  
 empfangen hast in zeit in  
 in der ewigkeit des ewman  
 ich dich und litz dich das du  
 an mich gedencst woude  
 almechtigen got das du mir  
 von im erwubest dz mir  
 meyn blindes juwen heug  
 mis erleuchtet woude mit  
 seime göttlichen gnaden das  
 ich einen solchen wouen ab  
 beu thim mis von allem do  
 das mich leungeuuen mag  
 und das mir leben woude  
 ein so krefftiger großer kreff  
 tiger zu leue zu allem dem  
 das mich friden möge zum

und mich mit im ver einig  
es du nun reiches heub durch  
schossen mit dem stuel der  
bwinenden nun jottes hab  
zu beund mit mynem la  
wen kalten heubten zu miß  
mir das ich in der göttlichen  
nun miß entymdet weu  
den so in hirtlichen das  
ich von weu tangen douen  
und dauhen miß bis das  
ich den sehen miß der dem  
und aller heiligen und engel  
für und ist das sit ich dich du  
ich alle die gnad wie du emi  
glichen bey dem selben uns  
zum heuen h'm x'm fin  
den host amen sanctus  
iuuannius dem heiligen  
suassen teure h'm selbet  
Ach gnüss dich heiliger wat  
ker sanctus iuannius ich lob  
dich aus u'welken kempfen  
und witten den kyrsten spit  
du bist von weg be wey der

der  
du bist  
ent der  
emney  
heue  
duß  
du bist  
empel  
bist  
bet  
bewid  
du ph  
den  
du bist  
dey  
nam  
tes  
umb  
watter  
du m  
zu de  
und  
zu r

den **v**eu ninnstigen menschen  
 du bist von der schneeden besam-  
 ent der beger du bist ein aug  
 enneu der **l**evanden du bist ein  
 leu von der lichte du bist von  
 auß von mettes has der gnade  
 du bist von spigel und von ex  
 empel der **p**riester ich a fte du  
 bist von dem neu deu auß der vi  
 ket **h**ot die in lichte haffte  
 kreide von der sinnen und hast  
 die pflanze die dufent haffte  
 den **l**evide von der selen heile  
 du bist der edo von alle lase  
 deyt **v**erwecken und demen  
 namen und auch dem gemal  
 tes bilt **f**liehen müssen dan  
 umb bist ich dich heiliger  
 vatter sant yeu omi nus dz  
 du mein **v**on spueche seyt  
 zu dem almechtigen got in  
 ma leu et und **w**er et  
 zu allem dem das unß mat

ist zu feste und zu leubom  
**Don dem heiligen hene**  
**Sant wilhelme**  
**L**ebetuo matre ecclesia  
beati wilhelmi recollens  
solemnia q̄ nobili p̄sapia  
natus in pictunia fulget per  
miracula nobilior in tūcia  
**veit** v̄ ap̄ nobis beati amen  
wilhelmi **ut digni** **oio**  
**D**eg qui beatum wilhelmū  
inter confessoros tuo con  
nūm̄ gusti q̄ multis mira  
culis decoratum uirtute  
constancie contra fluctus  
seculi corroborasti tū hie  
q̄ nobis famulis tū id̄ eiq̄  
intercessionibus gloriari  
q̄ ab omni ostium in p̄m̄  
necianibz defendi p̄ xpm̄  
**o** wilhelme p̄stebone  
o leui pater q̄ p̄tione mū  
danos in agone confessoris  
et de ponente spudus et  
coro ne celestis da gaudia

Confes  
Deg  
Confes  
in tru  
eode x  
ficial  
vnci  
Don  
hime  
kapp  
Gue  
Hlo  
fessou  
ne ut  
spons  
tū m  
reple  
seu  
e de  
ougar  
ad d̄m  
ne ut  
bo v̄  
nibus

*beneficentia utique nobis beati Wilhelmi*  
**D**e quo nos beati Wilhelmi  
 confessoris tui meritis  
 in te concessione loti in eandem  
 eodem appi uat tū vig bene  
 ficia cognoscimus da nature  
 gratia consequamur  
*Don dem huch de hopten*  
 himel fürsten und aller  
 heiligsten bapst sant  
 Gregorius von antiffe  
**G**regoriose Amelibe xpe con  
 fessor et apostolicæ sedis ue  
 nerand p̄sul Gregorius tū  
 sponsam xpi id est eccliam  
 tuam mellifluis doctrinis  
 replesti tūcedo p̄ me mi  
 serā ad dñm piissimū  
 redemptorem scē Gregori  
 oriani scī sp̄s auarū me  
 ad dñm ut ipse tribuat m̄  
 uerā penitenciam pecc  
 atorū ut seruiam ei om  
 nibus diebus uite mee et

in hora mortis exitus mei  
liberamente de monibus  
de animam meam scilicet angelis  
**Q**uia pro nobis beate quod  
Deus qui nos beati  
quod iohanni conuersionis tui  
atque pontificis annua solemp  
nitate letificas concede  
proci ut eius ore atque  
doctrina scripturae et mi  
seria multa cognouimus  
eius apud te semper patrocini  
a seneciamus **per** **christum** **dominum**  
**bonifacium** **nicolaum** **dem**  
**heiligen** **bischoff** **ein** **hebet**  
**O** milteu vatter sant **ni**  
**colaus** du bist ein zu flucht  
deu armen und ein tröster  
aller der die dich sein an  
ruffen und dein trasse mit  
bist bis mein helfer  
und tröster in aller mein  
er **un** **secht** **und** **not** **ten**  
wann ich hab **ein** **tröste** **hof**

nung  
dau  
ich zu  
hore  
ich mag  
vickit  
in  
mache  
dem  
le  
du  
im  
an  
hoch  
den  
O  
st  
er  
mi  
mi  
de  
me  
w

nung in dein milticheit  
 dar umb an onder los ruff  
 ich zu die die du mich zu  
 houest und ich lib dich die  
 ich mag erlangen dem gese  
 dickeit uff die was was nu  
 in der milticheit mit der  
 made zu bitten das du durch  
 dein milticheit mir das mal  
 le se geben wurd bist ein  
 dwastung und ein bester  
 imf mir miltich notten in  
 anfechtung men honden  
 hoch detabten himele fu  
 ren sank Edidius em gehet  
**D**aller heiligsten Mutter  
 sank Edidius ein her to her  
 stattes bit got von mich das  
 er mich mit lass zu weigeb  
 mir alle mein sind die ich  
 gethon hab Edan die paf  
 meynes lebens geendet  
 werden und das er mir

vouley in der zeit meines  
dag seynen heiligen frankech  
nam und seine heiliges wa  
sen farbeshub und das heil  
sig wile mit rechter weun  
minfft in ganzem festem hau  
ben und in ganzem zu we  
sicht in knitter bruchst in die  
wauen weimen und zu  
euen der gedechtnis den  
er seligkeit in den du bist in  
snickheit mit empfinden  
be dieude und andechtigem  
gemitt also das mich im  
gütigkeit und dem zu bewmt  
wirdig zugefellen in den  
sore der heiligen da dule  
best in freuden ewiglichen  
von edel hochte amen  
kopfen heiligen im fuan  
men sank Inessen der groß  
en meutten in meinen  
besinden un liehen mitter  
und prukom ungeliet

ed  
stun  
sethon  
wasse  
gestalt  
mich  
höure  
edele  
sa wof  
und zu  
gespan  
nime  
men m  
in den  
edele  
bit die  
lig ma  
beu ka  
bit die  
in ein  
was d  
en wol  
sem in  
mein